

PROGRAMM

Vincenzo Petrali (1832-1898)	Allegro brillante
Carl Philipp Emanuel Bach (1714-1788)	Aus „Zwölf Stücke für Flöten- und Harfenuhren“ (WQV 193) - Allegro - Allegro - Allegro - Minuetto I & II
Ludwig van Beethoven (1770-1827)	Allegretto WoO 33,4 Scherzo WoO 33,2
Justin Heinrich Knecht (1752-1817)	„Muntre und angenehme Orgelstücke im eleganten Stil“ - No. 1 Aus C-Dur - No. 3 Aus G-Dur - No. 13 Aus B-Dur - No. 16 Aus Es-Dur
„Toggenburger Hausorgeltänze“	Napoleons-Marsch in D-Dur Polka in C-Dur Polka in C-Dur Schottisch in D-Dur Alpenrosen-Polka „am Bühl“ in G-Dur
Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)	Fantasie in f-Moll für ein Orgelwerk in einer Uhr (KV 594)
Jürgen Borstelmann (* 1963)	Die Vogelhochzeit – Humoristische Variation über „Ein Vogel wollte Hochzeit machen“
Justin Heinrich Knecht (1752-1817)	Mehrstimmige Fantasie in A-Dur



STUMM-Orgelverein
Rhaunen-Sulzbach 1975 e. V.

info@stumm-orgelverein.de
www.stumm-orgelverein.de



ORGELMATINÉE

Heitere Orgelmusik

aus verschiedenen Jahrhunderten



An der
Stumm-Orgel :

**DAVID
KELLER**

aus Trier



MECKENBACH B. KIRN, EVANGELISCHE KIRCHE

SAMSTAG | 5. SEPTEMBER 2026 | 11:00 UHR

Auf dem Programm stehen Werke unter anderem von Carl Philipp Emanuel Bach, Ludwig van Beethoven und weiteren Komponisten, die die unterschiedlichen klanglichen Facetten der Orgel zur Geltung bringen.

Eintritt frei! Danke für Ihre Spende am Ausgang.



DISPOSITION

<u>Manual C – f³ (54 Töne)</u>		
(Reihenfolge der Register von rechts nach links)		
Tremulant		Flügeltrémulant, original
Principal	4'	C – c ³ im Prospekt, cs ³ – f ³ innen, alle
original		
Hohlpfeif Bass	8'	C – h ⁰ Fichte/Eiche, ged., original
Flaut travers [Discant]	8'	ab c ¹ – f ³ Holzpfeifen auf einem
		Überstock, 1964
Viol di Gamba	8'	C – f ³ Zinn, original
Hohlpfeif disc	8'	c ¹ -f ³ Metall, gedeckt, original
Salicional	4'	Metall, original
Flaut	4'	C-f ³ Metall, gedeckt, original
Octav	2'	Metall, original
Mixtur 3fach	1'	Oktavrepetition g ⁰ und g ¹ , Metall, original
Trompet Bass	8'	Metall, original
Trompet disc	8'	Metall, original
Cromhorn [Discant]	8'	c ¹ -f ³ Metall, original
<u>Pedal C – d⁰ (15 Töne)</u>		
Octavbass	8'	Fichte, offen, original
Subbass	16'	Fichte, gedeckt, original
Coppel		Mechanikkoppel Manual ins Pedal

Stimmung: 461 Hz bei 15°C, gleichschwebende Temperatur
 Winddruck: Cornetton bei 81,5mmWS

David Keller

David Keller, geboren 1995 in Pirmasens, erhielt seit seinem 12. Lebensjahr Orgelunterricht, u. a. bei Konzertorganist Rudolf Peter (Landau). Von 2019-2023 studierte er Katholische Kirchenmusik in Rottenburg am Neckar bei den Professoren Ruben Sturm, Johannes Mayr und Georg Oberauer. Neben seinem Studium absolvierte er zusätzlich die Ausbildung zum Orgelsachverständigen. 2023 wurde ihm das Pflughof-Stipendium des Musikwissenschaftlichen Instituts der Universität Tübingen verliehen. Daneben nahm er an Meisterkursen mit Olivier Latry, Vincent Dubois, Ben van Oosten, Tomasz Adam Nowak, Leon Berben und Martin Lücker teil. Nach einer Tätigkeit als Kirchenmusiker in Stuttgart-Möhringen ist er seit 2023 als Kirchenmusiker in der Pfarrei St. Paulin in Trier mit Schwerpunkt an der Kirche St. Martin tätig. Darüber hinaus setzt er sich besonders für die Pflege der regionalen Orgel- und Musikkultur ein, was sich in seinen Mitgliedschaften bei der Hermann-Schroeder-Gesellschaft und dem Stumm-Orgelverein Rhaunen widerspiegelt. Seit Oktober 2025 studiert David Keller im Masterstudiengang Orgelimprovisation bei Professor Vincent Dubois an der HfM Saar. Daneben ist er als Orgelsachverständiger für die Diözese Speyer tätig.

Die nächsten Veranstaltungen des STUMM-Orgelvereins

Das klinget so herrlich, das klinget so schön - Konzert für Harfe und Orgel

Sonntag, 13.09.26, 17.00 Uhr | Ober Kostenz, ev. Kirche

In einer ersten Kooperation zwischen dem STUMM-Orgelverein und dem Kirchbauverein „Kirchbausteine“ findet in der ev. Kirche in Ober Kostenz mit ihrer Stumm-Orgel von 1892 eine besondere Abendmusik statt. Es musizieren der Organist der Stiftskirche in Oberwesel, Lukas Stollhof, bekannter Solist, Preisträger des ARD-Wettbewerbs 2011, sowie die Harfenistin Isabelle Müller aus Mainz, die in Brüssel und Salzburg studierte. Das Programm umfasst Werke u.a. von Scarlatti, Bach, Mozart, Debussy, Mendelssohn Bartholdy. So zeigen sie die Vielfalt die Kombination beider Instrumente.

EINTRITT 15 €

Orgelmatinée im Rahmen der Mattheiser Sommer-Akademie

Samstag, 03.10.26, 11:00 Uhr | Rhaunen, ev. Kirche

Die Matinée ist Teil einer Orgelstudienfahrt zu historischen STUMM-Organen der Region. Die Rhauner Kirche gehört zu den Stationen der Tagesfahrt, die mehrere historische Stumm-Organen miteinander verbindet. So steht die Matinée auch für die lebendige Begegnung mit einer bedeutenden Orgellandschaft der Region.

DER EINTRITT IST FREI